



Netzanschluss von Biomethananlagen am Beispiel Frankreich

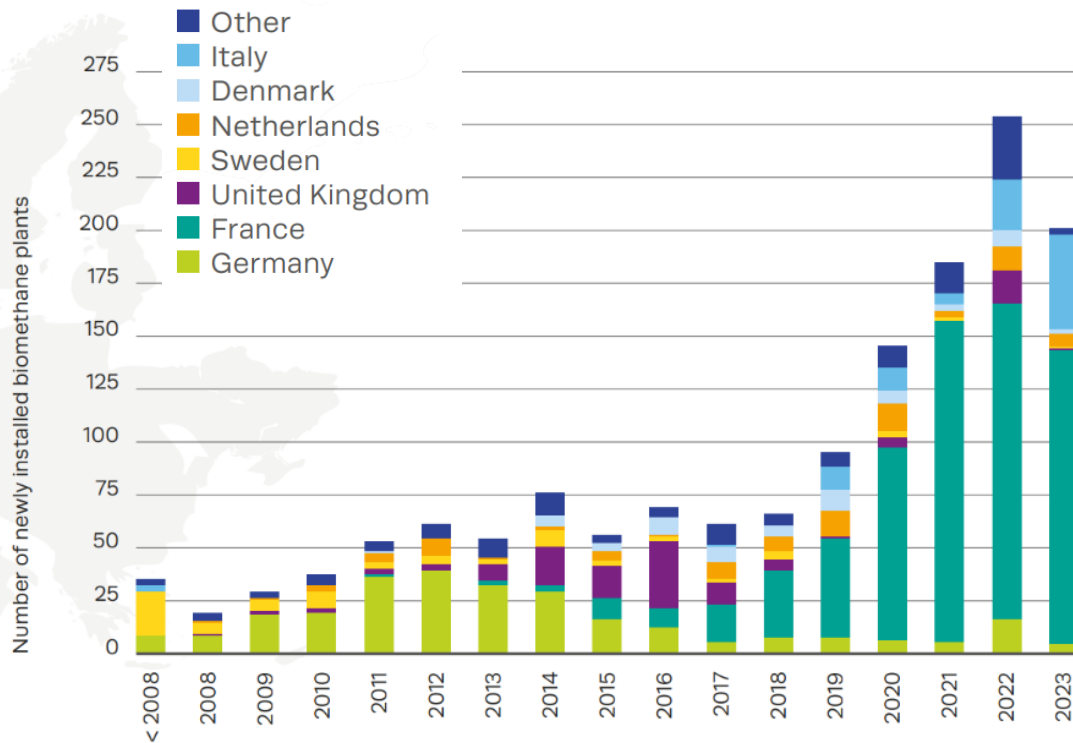
Berlin, 20. März 2026



FRANKREICH IST EIN TREIBENDER MARKT IN EUROPA

Anzahl neuer Biomethananlagen pro Land

Source: EBA Statistical Report 2023



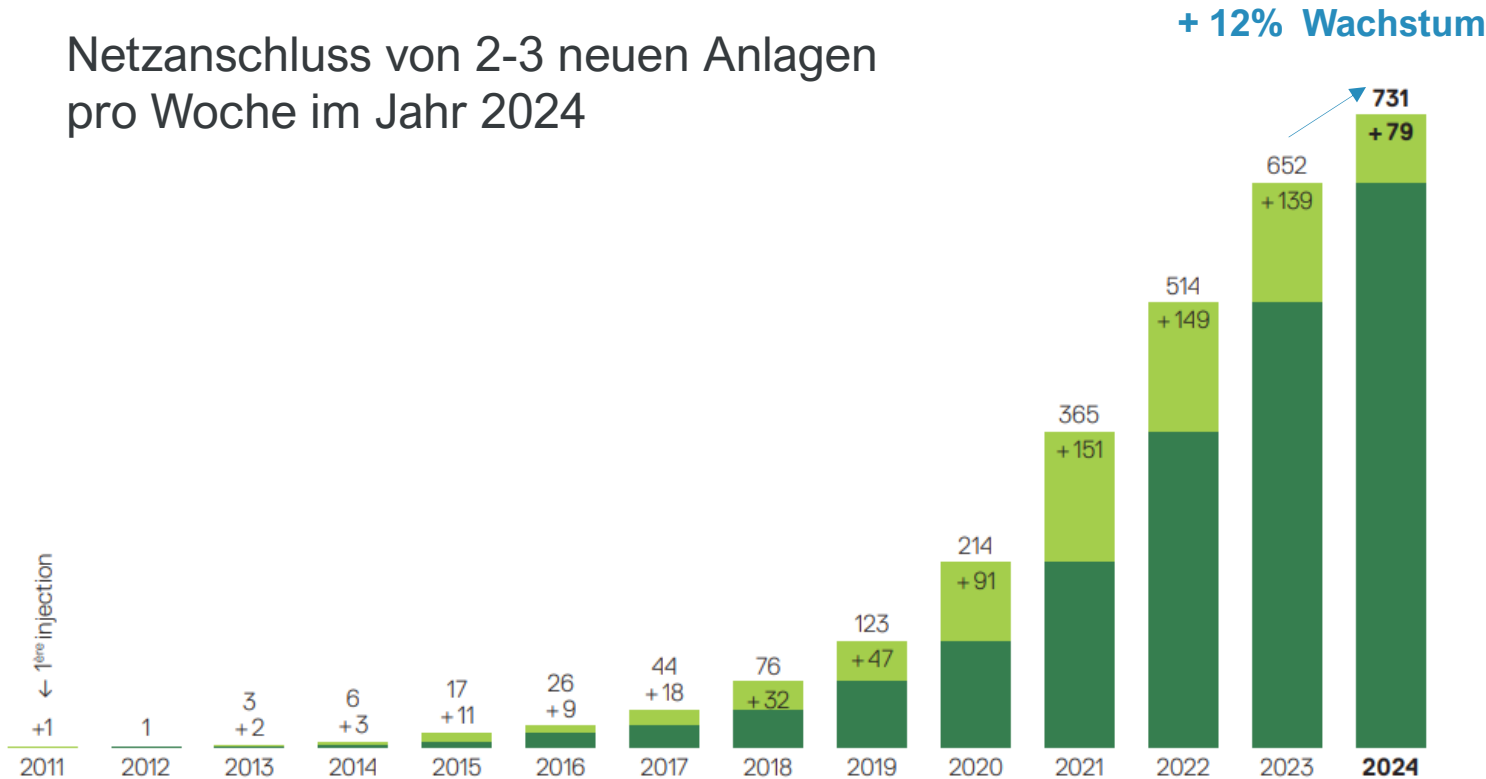
Erfolgsfaktoren:

- Langfristige Sichtbarkeit durch **nationale Ziele**:
 - 14 - 22 TWh in 2028 (aktueller PPE)
 - 44 TWh in 2030 (NEKP, überarbeiteter PPE)
 - 47 - 82 TWh in 2035 (PPE 3), Überprüfung bis 2027
- **Einspeisevergütung für Biomethan** seit 2011
- **Günstiger Rechtsrahmen für die Netzeinspeisung** (“Droit à l’injection”) seit 2018/2019
- **Landwirtschaft interessiert an Biomethanproduktion und Partnerschaften mit Betreibern**

PPE: Programmation Pluriannuelle d’énergie; NEKP – Nationaler Energie- und Klimaplan 2024

DYNAMISCHES WACHSTUM IN DEN VERGANGENEN JAHREN

Netzanschluss von 2-3 neuen Anlagen pro Woche im Jahr 2024



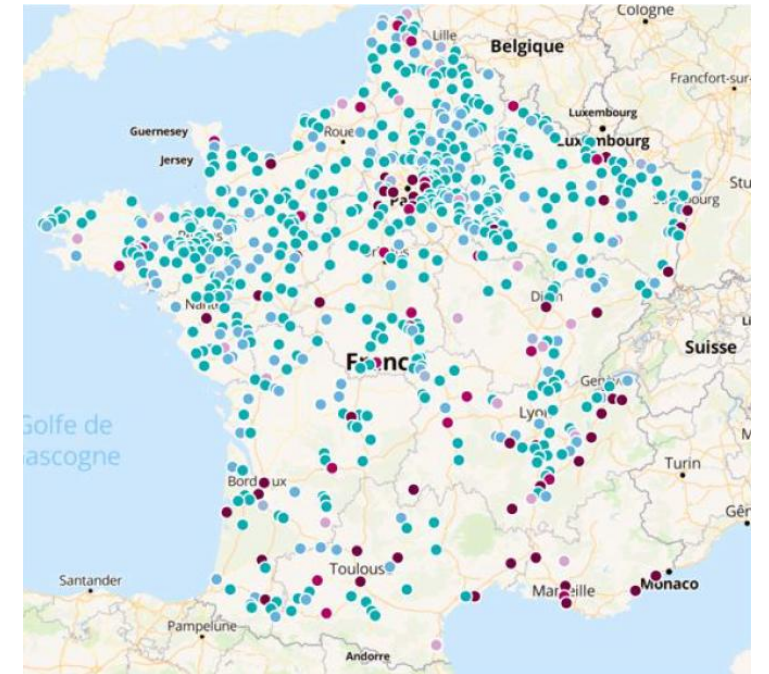
~15 TWh / Jahr
Produktionskapazität
mit Netzanschluss



731
Anlagen mit
Einspeisung



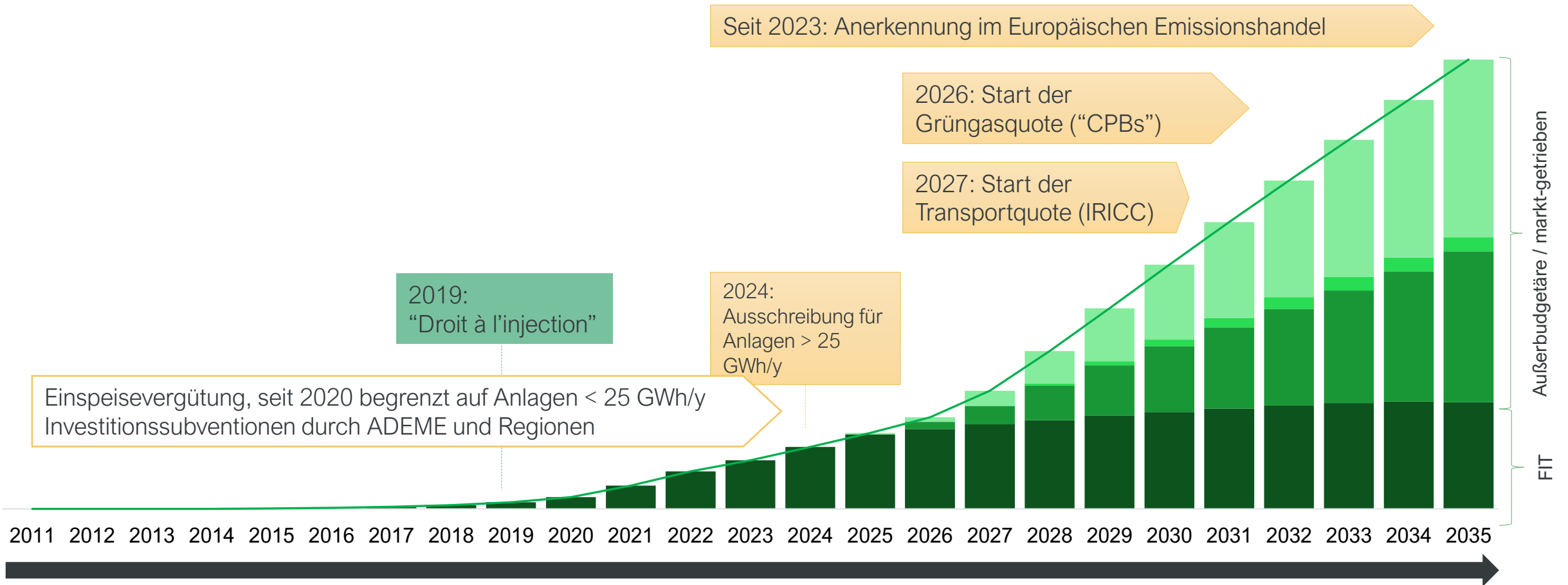
3.2 %
des Gas-
verbrauchs



90% der Anlagen benutzen landwirtschaftliche und industrielle Reststoffe
➤ **15%** Obergrenze für NawaRo

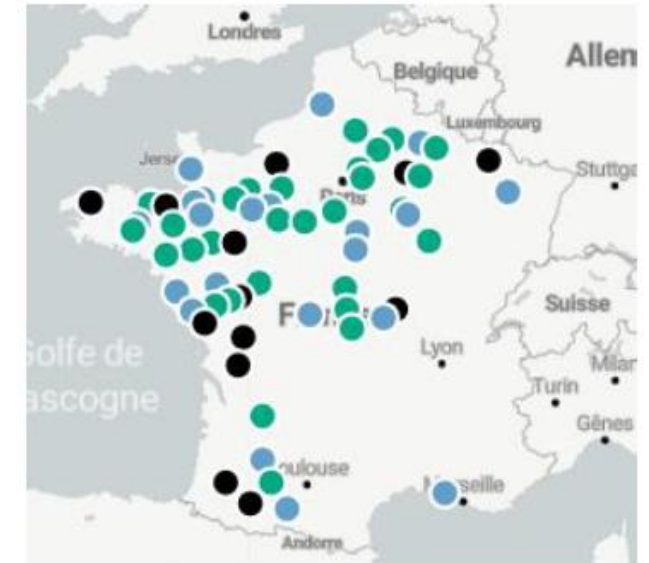
85% der Anlagen werden von Landwirten betrieben

KÜNFTIGES WACHSTUM HAUPTSÄCHLICH DURCH MARKT-BASIERTE, AUßERBUDGETÄRE INSTRUMENTE



DAS “RECHT AUF EINSPEISUNG” – WESENTLICHE ELEMENTE

- **Ziel:** jede Biomethananlage in angemessener Entfernung zum Gasnetz soll angeschlossen werden können
- **Garantierter Netzanschluss**
- **Koordinierte Netzplanung** der Verteil- und Übertragungsnetzbetreiber (“zonage de raccordement”)
- **Kapazitätsregister** und Warteliste
- **Kostenteilung der Netzanschlusskosten (CAPEX):**
 - ✓ 40% der Anschlussleitung zahlt der Anlagenbetreiber – 60% der Netzbetreiber, Deckelung für Netzbetreiber bei max. 600 000 EUR
 - ✓ Einspeisestation wird vom Netzbetreiber bezahlt und an den Anlagenbetreiber vermietet
 - ✓ Regelung für gemeinsame Netzanschlussmöglichkeiten (Sammelleitungen) und Kostenteilung um “first come, pay all”-Prinzip zu vermeiden
- **Kosten der Netznutzung (OPEX)** trägt der Anlagenbetreiber durch einen Einspeisenetzentgelte (0,4 - 0,7 €/MWh)
- **Netzverstärkende Maßnahmen** (Rückverdichtung, Vermaschung)
- **Refinanzierung** erfolgt (begrenzt) durch die allgemeinen Netzentgelte



Source: Gas operators

- ✓ 28 Rückverdichtungsanlagen, 22 im Bau, 13 Projekte
- ✓ 200 Mio EUR Investitionen durch ÜNB
- ✓ 275 Mio EUR Investitionen durch VNB (~ 2500 km Vermaschung)

NETZANSCHLUSSZONEN

- ÜNB und VNB definieren „**Netzanschlusszonen**“ (zonage de raccordement) basierend auf:
 - Produktionskapazitäten im Kapazitätsregister und verbleibendem Potenzial
 - Gasverbrauch in der Region
 - Netzeinspeisekapazität
 - Stakeholder-Konsultation
- Ermittlung der Notwendigkeit von **netzverstärkenden Maßnahmen** (Rückverdichtung, Vermaschung) um Biomethaneinspeisung zu ermöglichen
 - „Investitionen / Volumen“ Kriterium
- **Genehmigung** durch die Regulierungsbehörde
- Anschlusszonen schaffen **Klarheit für Anlagenbetreiber** über die technischen und finanziellen Bedingungen des Netzanschlusses

Investitionen / Volumen Kriterium

- $I / V \leq 4700 \text{ EUR/Nm}^3/\text{h}$ → Finanzierung über allgemeine Netzentgelte
- $I / V > 4700 \text{ EUR/Nm}^3/\text{h}$ → Finanzierung durch den Anlagenbetreiber, andere Optionen

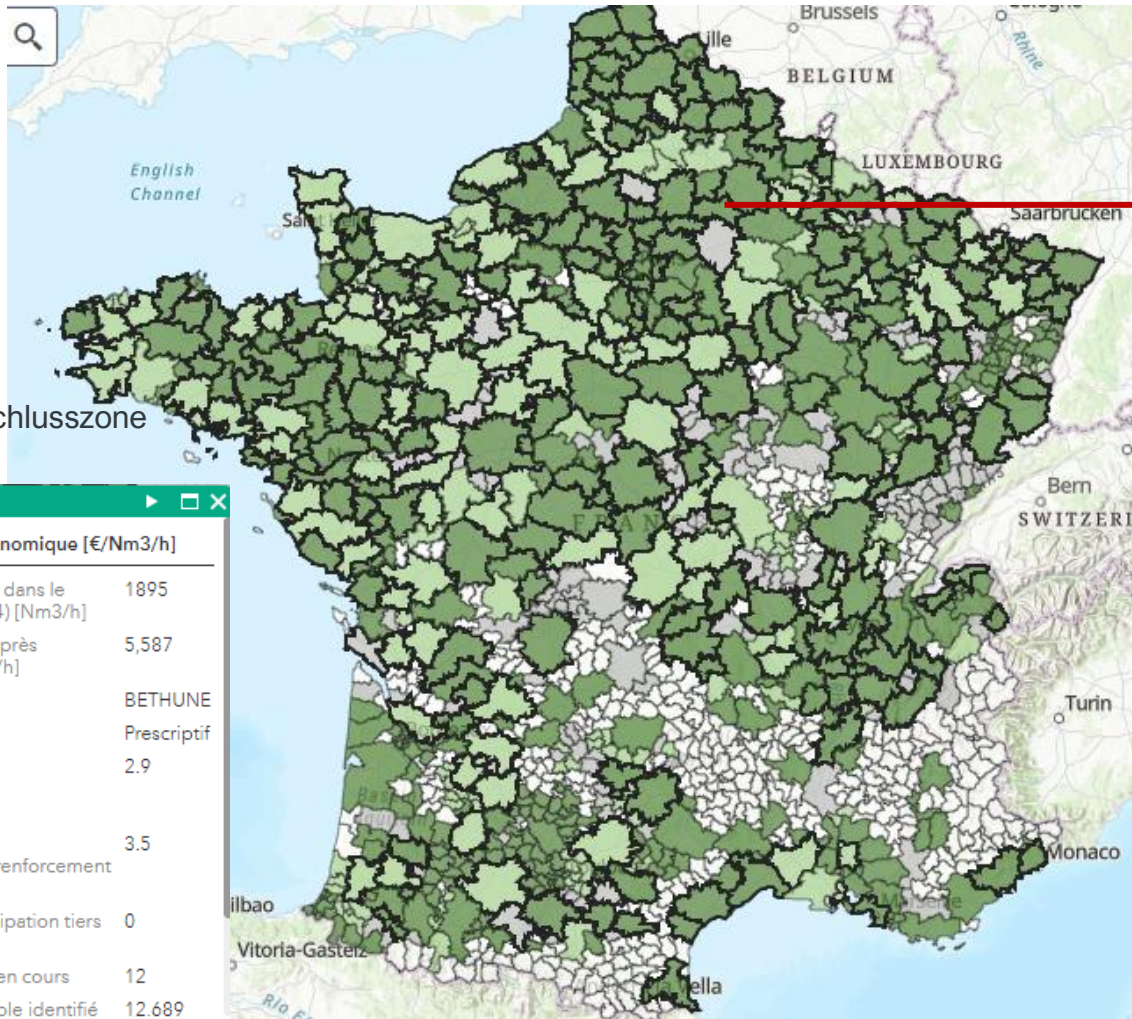
KARTIERUNG DER NETZANSCHLUSSZONEN

Beispiel Anschlusszone Bethune

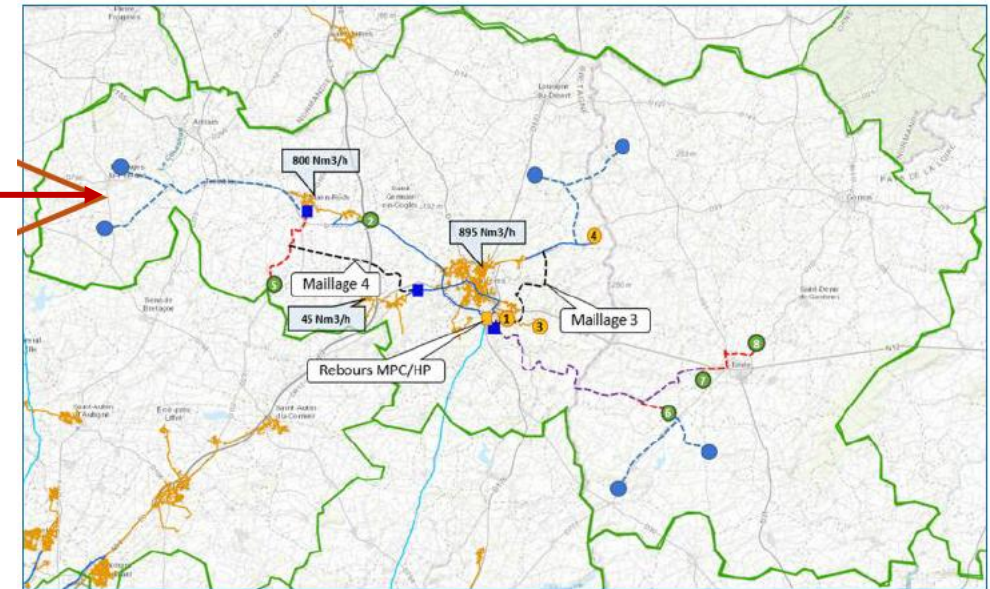
(1 of 2)

Critère technico-économique [€/Nm ³ /h]	
Capacité d'injection dans le registre (01/02/2024) [Nm ³ /h]	1895
Capacité d'accueil après renforcement [Nm ³ /h]	5,587
Nom de la zone	BETHUNE
Maturité de la zone	Prescriptif
Montant estimé des investissements de raccordement [M€]	2.9
Montant estimé des investissements de renforcement [M€]	3.5
Montant de la participation tiers (zones grises) [k€]	0
Nombre de projets en cours	12
Potentiel méthanisable identifié	12.689

[Zoom to](#)



Beispiel Netzanpassung innerhalb einer Zone



Couleur de la zone	Ratio-technico économique
Orange	$I/V > 4\,700 \text{ €/nm}^3/\text{h}$ (soit 3,2€/MWh)
Vert clair	$3300 \text{ €/nm}^3/\text{h} < I/V \leq 4\,700 \text{ €/nm}^3/\text{h}$ (soit 2,2 €/ MWh < $I/V < 3,2€/MWh$)
Vert foncé	$I/V \leq 3300 \text{ €/nm}^3/\text{h}$ (soit 2,2 €/MWh)

[GRDF - Projet Méthanisation | Droit à l'injection - carte de zonage indicative](#)

Chance von Biomethan in Deutschland nutzen

Rahmenbedingungen für die Einspeisung verbessern

- **Potenzialanalyse** und Definition von Potenzialregionen
- **Nationales Biomethanziel** → Integration von Biomethan in die Systementwicklungsstrategie
- **Verpflichtung der Netzbetreiber** in Potenzialregionen einen Netzentwicklungsplan zu erstellen und das Biomethanpotenzial für den Weiterbetrieb zu **prüfen**
- **Ausweisung von Biomethanregionen** in den Netzentwicklungsplänen der Gasverteilnetzbetreiber unter Einbeziehung der Stakeholder
- Innerhalb von Biomethanregionen: **langfristige Netzanschlussperspektive**
- **Aktuelle Kostenteilung** aufrechterhalten unter Berücksichtigung eines Schwellenwertes